



INHALT:	Seite
Vorwort Vorsitzender	2
Neuer Standort für die Feuerwehr	3
Rossmann und Tiggelwerkweg	4
Fusion EVE und SWS	5
Baumaßnahmen und Kunstrasenplatz	6
Jahr der Mitglieder	7
DURCHBLICKER Tour.....	8



- An alle Haushalte -

Für die Bürgerinnen und Bürger in:
Ahlede, Berge, Elbergen, Emsbüren,
Helschen, Hesselte, Moorlage, Gleesen,
Leschede, Bernte, Listrup und Mehringen



Große Herausforderungen gemeinsam meistern!

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Emsbüren,

in den vergangenen zwölf Monaten ist einiges in Emsbüren passiert. Weitreichende Entscheidungen standen an oder müssen in nächster Zeit getroffen werden.

Als erstes ist hier der Beschluss zu nennen, in Emsbüren ein neues Feuerwehrgerätehaus zu errichten. Ebenso wird der Neubau des Rathauses geplant. Beide Gebäude sollen auf dem Sportplatz „Im Hagen“ gebaut werden. Die Verwendung des Standortes des „alten“ Rathauses wird aktuell diskutiert. Hier werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Die CDU freut sich ebenfalls über die Ansiedlung eines Rossmann Drogeriemarktes in Emsbüren. Zumal der Standort schon 2014 von der CDU vorgeschlagen wurde.

Eine weitere historische Entscheidung ist die Fusion der Energieversorgung Emsbüren mit den Stadtwerken Schüttorf zu den Stadtwerken Schüttorf-Emsbüren. Dies war ein großes Stück Arbeit, welches auch von den Ratsmitgliedern beraten und entschieden werden musste. Der Themenkomplex, der sich hier offenbarte, war harte Kost.

Die ehrenamtlich tätigen Ratsmitglieder aller Parteien haben in den letzten Monaten zum Wohle Emsbürens hervorragende Arbeit geleistet.

Unser Gemeindeleben in Emsbüren ist geprägt von einem großen ehrenamtlichen Engagement vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger in nahezu allen Bereichen des öffentlichen Lebens. Dafür möchte ich Ihnen allen ganz herzlich Danke sagen. Nur dadurch ist Emsbüren zu dem geworden, was es heute ist.

Die CDU wird sich auch zukünftig dafür einsetzen, das Ehrenamt weiter zu stärken und auszubauen. Entscheidungen der letzten Monate belegen dies. Nach langem Für und Wider hat sich der Rat der Gemeinde Emsbüren letztendlich für den Standort „Im Hagen“ für das neue Feuerwehrhaus entschieden. Zum Wohle der vielen ehrenamtlichen Feuerwehrleute. Die Arbeit der Feuerwehr ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Der Arbeit der vielen Feuerwehrfrauen und -männer gilt unsere tiefe Dankbarkeit.

Die Entscheidung für einen Kunstrasenplatz am Schul- und Sportgelände Hanwische ist das Resultat einer



langen Entwicklung im Sportbereich. Der neue Kunstrasenplatz soll allen Sportvereinen offen stehen. Die Arbeit der vielen Trainer aller Emsbürener Vereine im Jugendbereich ist unersetzbar!

Weitere große Entscheidungen stehen an. Wir, die CDU, werden die Entwicklung zusammen mit unserem Bürgermeister Bernhard Overberg voranbringen. Für Emsbüren.

An dieser Stelle möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bei Bernhard Overberg bedanken. Gemeinsam können wir viel für Emsbüren erreichen.

Ich darf Sie einladen, die Arbeit der CDU konstruktiv zu begleiten. Informieren Sie sich auf unserer Homepage über unsere Tätigkeiten und melden Sie sich bei unserem Newsletter an. Dann erhalten Sie zeitnah alle wichtigen Informationen aus der CDU-Fraktion im Gemeinderat.

Nun wünsche ich Ihnen aber viel Spaß beim Lesen unseres neuen DURCHBLICKER und eine erholsame Urlaubszeit.

Mit freundlichen Grüßen

Standort „Im Hagen“ soll es werden

Die CDU-Fraktion Emsbüren hat sich als Standort für die neue Feuerwache auf den Platz „Im Hagen“ geeinigt. Es wurde viel diskutiert und das Für und Wider beider noch im Rennen verbliebenen Standorte abgewogen. Am Ende überzeugten dann die Vorteile, die der Standort „Im Hagen“ bietet. Dieser Standort wurde zuletzt auch von der Feuerwehr favorisiert. „Wir hatten einige Bauchschmerzen in Bezug auf das Grundstück „Im Hagen“. Dieses Grundstück hätte dem Haushalt der Gemeinde als Finanzspritze gut getan“, so der CDU Gemeindeverbands-Vorsitzende Matthias Stein.

Bürgermeister Overberg hat in der Fraktionssitzung am 04.05.2015 ausgiebig und schlüssig das Konzept für die Bebauung des Grundstücks im Hagen dargelegt. Dem Verwaltungsausschuss wurden einige Ideen seitens der CDU Fraktion mit auf den Weg gegeben.

Der Standortentscheidung ist eine Analyse zweier Standorte vorausgegangen. Der zweite, nun nicht gewählte Standort, lag an der Ahlder Str. (K312) Richtung Salzbergen (direkt hinter dem Friedhof rechts). Ein von einer Spezialfirma ausgearbeiteter Kriterienkatalog wurde für beide Standorte zugrunde gelegt.

Am Ende hatte der Standort „Im Hagen“ die meisten Punkte.



So könnte die Aufteilung des Platzes „Im Hagen“ in Zukunft aussehen

Über weitere Entwicklungen zum Quartier "Im Hagen" werden wir kurzfristig berichten. Aktuell zeichnet sich ein gutes Gesamtkonzept ab, in dem die Interessen aller Beteiligten berücksichtigt werden.

Sobald es neue Entwicklungen gibt, werden wir über unseren Newsletter umgehend berichten.

60 Jahre CDU Mitgliedschaft



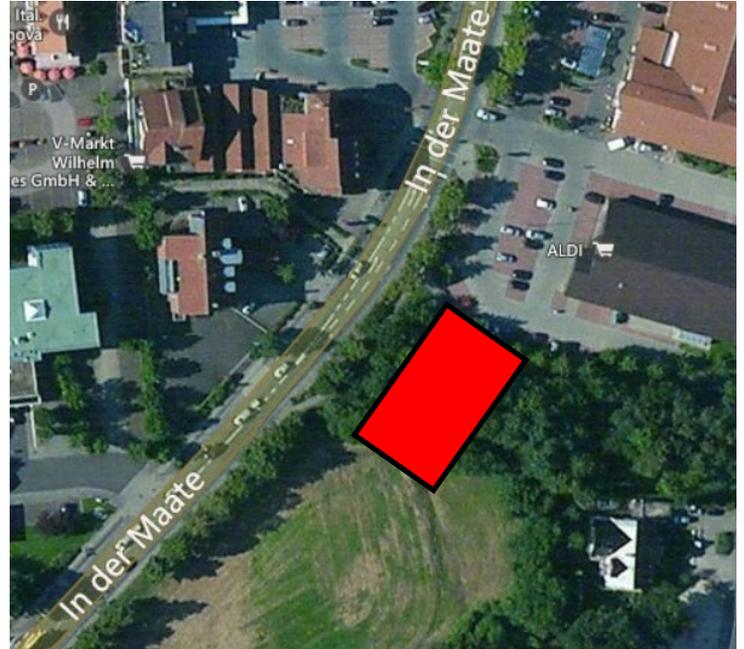
60 Jahre Mitglied in der CDU: Alexander Herbermann wurde auf dem Kreisparteitag in Freren geehrt. Auf dem Bild überreicht Kreisvorsitzender Markus Silies die Ehrenurkunde.



Rossmann kommt nach Emsbüren

Standort von der CDU Emsbüren bereits im Februar 2014 in die Diskussion gebracht

Anfang 2014 kündigte die Drogeriemarktkette Rossmann an, dass der leer stehende V-Markt nicht in Frage käme um dort eine Filiale zu eröffnen. Daraufhin war unser Vorschlag, einen Drogeriemarkt neben dem Aldi zu platzieren. Nun freuen wir uns, dass diese Alternative Anklang gefunden hat und es Bürgermeister Bernhard Overberg gelungen ist, erfolgreich mit der Firma Rossmann über die baldige Ansiedlung einer Rossmann-Filiale in Emsbüren zu verhandeln. Diese Lücke in der Nahversorgung zu schließen, war eine zentrale Bemühung von Rat und Verwaltung. „Wir sind froh, einen Partner gefunden zu haben und begrüßen den gewählten Standort“, so Fraktionsvorsitzender Josef Kruse. Die CDU unterstützt alle notwendigen Ratsbeschlüsse um die Planung und Realisierung zügig abzuschließen. 2016 soll die Filiale eröffnet werden.



Standort für den neuen Drogeriemarkt

Tiggelwerkweg: Ausbau noch in 2015

Der Beginn der Ausbaumaßnahmen des Tiggelwerkweges steht kurz bevor. Die Ausschreibungen konnten erst jetzt, nach der Genehmigung des Haushaltes der Gemeinde Emsbüren durch den Landkreis Emsland, erfolgen. Nun steht einer zügigen Realisierung nichts mehr im Wege.

Die CDU ist sehr froh, dass dieses Projekt mit relativ geringem finanziellen Eigenanteil der Gemeinde verwirklicht werden kann.

Das neue Teilstück schafft eine direkte Verbindung vom Napoleondamm zur Ahlder Straße und bietet, gerade für die parallel verlaufende Mehringer Straße, eine wirkliche Entlastung.



Fusion der Energieversorgung Emsbüren (EVE) mit den Stadtwerken Schüttorf (SWS)

Einstimmige Zustimmung der Fusion im Gemeinderat

Am 21.07.2015 hat der Gemeinderat einstimmig der Fusion der EVE (Energieversorgung Emsbüren) mit den SWS (Stadtwerken Schüttorf) zugestimmt. Der Zusammenschluss der neu gegründeten Stadtwerke Schüttorf-Emsbüren erfolgt zum 1. Januar 2016 und bietet die Chance, die EVE und SWS langfristig profitabel weiterzuentwickeln. Laut Aussage von Geschäftsführer Bernhard Weinberg kann dies zu Einsparungen von 200 000 bis 250 000 Euro pro Jahr führen. Dies bedeutet sinkende Kosten für die Gemeinde Emsbüren und sinkende Energiepreise für die Kunden.

Die EVE wurde im Jahre 1979 gegründet, um die Haushalte in der Gemeinde Emsbüren mit Erdgas zu versorgen und vom Erdöl unabhängig zu machen. Die damals verantwortlichen CDU Ratsmitglieder der Gemeinde haben eine kluge Entscheidung getroffen. Die 50%ige Beteiligung der Gemeinde Emsbüren an der EVE hat sich bis zum Jahr 2015 zu einem mehrere Millionen hohen Vermögen entwickelt. Dieses Vermögen fließt nun in die Stadtwerke Schüttorf-



Emsbüren ein. Die Gemeinde Emsbüren hält damit voraussichtlich 17,15% Anteil an der neuen Gesellschaft, wird aber im Aufsichtsrat so gestellt, als hätte sie 25,1 %, d.h. es können keine wichtigen Beschlüsse ohne die Gemeinde Emsbüren gefasst werden.

„Durch neue einheitliche Tarife können die Kunden bei Strom und Gas mindestens 120 Euro pro Jahr sparen“, so Geschäftsführer Weinberg.

Wir hoffen, dass sich diese jetzige Entscheidung genauso positiv entwickelt wie die von 1979.

Provisorische Ampelanlage im Emslandpark wird abgebaut

Zu geringes Verkehrsaufkommen

Die provisorisch errichtete Ampelanlage im Gewerbegebiet „Emsland Park“ wird wieder abgebaut. Das prognostizierte Verkehrsaufkommen ist nicht eingetreten. Der Rat der Gemeinde Emsbüren hat daher entschieden, die Ampel vorerst wieder abbauen zu lassen. Erhebliche Kosten können so monatlich gespart werden.



Vorsicht Baustelle: Bauprojekte in Emsbüren



Ende Juni haben die Arbeiten zum Straßenausbau „Im Gartenfeld“ mit den Seitenstraßen begonnen. Der Ausbau schreitet zügig voran, die erste Stichstraße ist bereits ausgebaut. Die Anwohner freuen sich auf die neue Wohnqualität. Viele Ideen und Anregungen, die z.B. auf der Anliegerversammlung zusammengetragen wurden, konnten aufgenommen und verwirk-

licht werden. Wir unterstützen die schnelle Umsetzung der weiteren Straßenzüge im Wohnpark Palhügel, sowie die weiteren Projekte „Lückenschluss Tiggelwerkweg“ und „Ausbau Mehringer Straße“. Für die letztgenannten Maßnahmen werden nach Genehmigung des Haushaltes der Gemeinde Emsbüren noch in diesem Jahr die Arbeiten beginnen.



Blick in den Heidelbergweg, hier sind die Bauarbeiten in vollem Gange.



Der Johannisbeerweg ist bereits so gut wie fertiggestellt.

Kunstrasenplatz für Emsbüren

Gewinn für die ganze Gemeinde

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, das Schul- und Sportzentrum Hanwische um einen Kunstrasenplatz zu erweitern. Bauherr wird der Sportverein Concordia Emsbüren sein.

Durch eine breite Förderung des Landkreises Emsland und des Kreissportbundes, sowie einer hohen Eigenbeteiligung des SV Concordia Emsbüren, soll versucht werden, den Anteil der Gemeinde an den Kosten so niedrig wie möglich zu halten.

Wichtig ist es der CDU, dass alle Sportvereine Zugang zum neuen Kunstrasenplatz erhalten.

Der geplante Standort ist das Wäldchen an der Hanwische Straße im Sportparkgelände. Dieser Bereich wurde schon im Bebauungsplan als Sportgelände ausgewiesen. So ist der Platz auch für die Schulen und die anderen Sportvereine gut erreichbar.

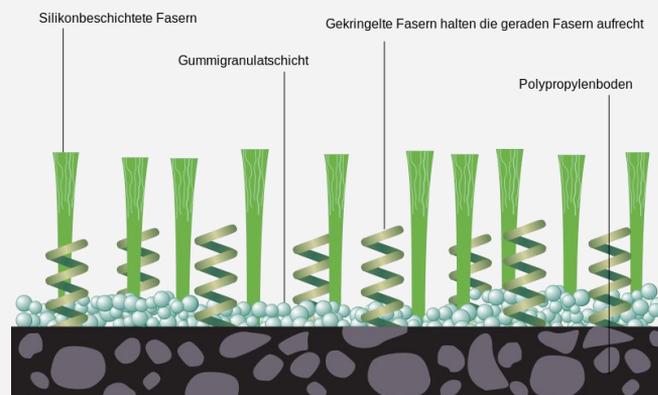


Emsbüren kann stolz auf die drei Sportvereine sein. Alleine beim SV Concordia Emsbüren werden ca. 380 junge Menschen von über 90 Betreuern Woche für Woche trainiert. Dabei ist die Fußballabteilung nur ein Teil des Vereins.

Der CDU ist die ehrenamtliche Arbeit aller Sportvereine sehr wichtig. Deshalb unterstützen wir den Bauantrag zum Kunstrasenplatz, der von allen Vereinen genutzt werden kann.

Der Kunstrasenplatz ist für unsere 10000 Einwohner Gemeinde ein wirklicher Gewinn.

Kunstrasen ist eine Art Kunststoffteppich, der in Beschaffenheit und Aussehen einem Naturrasen nahekommt. Gewöhnlich wird er auf Sportplätzen, vorzugsweise für Hockey und Fußball, verwendet.



Aufbau eines Kunstrasenplatzes. Vereinfachte Darstellung

Jahr der Mitglieder

Mitglieder-Aktion 2015

CDU Mitarbeit

Jahr der Mitglieder in 2015

„Ja, ich habe Ideen und Wünsche zur Entwicklung meines Wohnortes.“ Wir bieten die Möglichkeit, dies umzusetzen und sich aktiv oder passiv einzubringen.

Es gibt viel Gestaltungsspielraum auf kommunaler Ebene. In der Gemeinde Emsbüren gibt es über 200 CDU-Mitglieder, davon sind viele in den Gremien und Räten.

Wer aktiv mitarbeiten oder die Arbeit passiv unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Die bevorstehende Kommunalwahl 2016 bietet die Möglichkeit zur Mitarbeit im Orts- und Gemeinderat, sowie auf Kreisebene. Einen Aufnahmeantrag finden Sie unter www.cdu-emsbueren.de.

Sprechen Sie uns unverbindlich auf einem Ortsteilgespräch, einem der Themenabende oder über unseren Vorstand an:

Matthias Stein 0151 165 28 341
Matth.Stein@t-online.de

Josef Kruse 05903 565
josef.kruse@ewetel.net

Klaus Hemme 05903 703024
klaushemme@aol.com

Matthias Sils 05903 302
matthias@sils.de

DURCHBLICKER TOUR

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer ersten DURCHBLICKER Tour für alle Emsbürener ein.

Gemeinsam wandern wir durch die Gemeinde und schauen uns die top Themen dieses Durchblickers gemeinsam an.

Ihre CDU Ratsmitglieder stehen Rede und Antwort zu allen Themen. So erfahren Sie Hintergrundinformationen aus erster Hand.

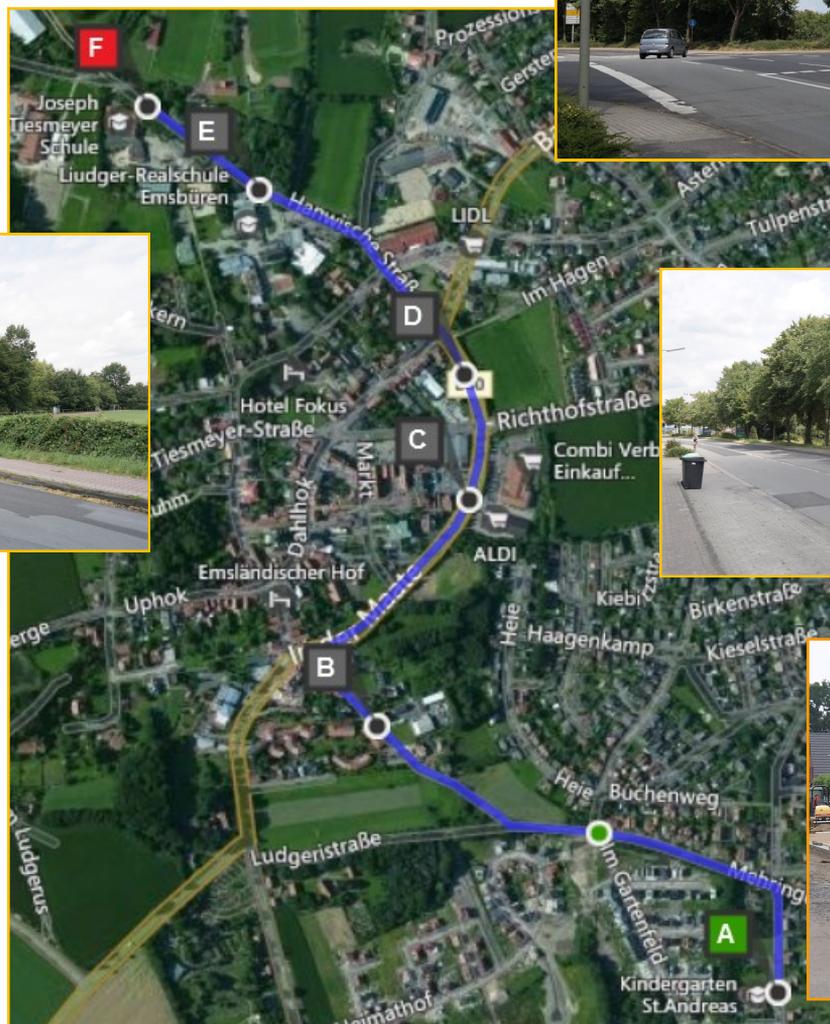
Termin: 13.09.2015

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Kindergarten St. Andreas

Am Ziel der Tour ist ein gemeinsames Grillen geplant.

Wir freuen uns schon jetzt über Ihre Teilnahme



V.i.S.d.P.: Matthias Stein, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Emsbüren, Papenstr. 17, 48488 Emsbüren

weitere Infos und Bilder unter
www.cdu-emsbueren.de

